



Maria Himmelfahrt

WOCHEN INFO

Sonntag 12.05. – 19.05.13

„Glaube und Gemeinschaft“



MARIA RAST

Maria Himmelfahrt

- So12.5.** 8.30
10.00 **Erstkommunion**
Sammlung f. Schwangere
in Notsituationen
- 18.15 **Maiandacht**
19.00 **Abendmesse**
Sammlung f. Schwangere
in Notsituationen

- Mo13.5** 16.00 **EKO – Dankandacht**
17.10 **Jungschar**
18.00 **Jugend**
20.00 **Singkreis**

Di 14.5.

Mi15.5. 9.00

Do16.5. 17.00

18.30

Fr 17.5. 16.00

19.00

Sa18.5. 13.00 **Hochzeit i. d. Kartausenkirche:**
Mag. Elisabeth Lehermayr und
Bernhard Ehrenfellner

18.00

So19.5. 8.30

10.00 **Familienmesse**
Sammlung f. Elektroarbeiten
Pfarrkaffee

18.15 **Maiandacht**

19.00 **Abendmesse**
Sammlung f. Elektroarbeiten

Maria Rast

Florianmesse
Sammlung f. Schwangere
in Notsituationen

Mütterrunde
Jungschar
Legio Mariä
EKO - Dankandacht
Maiandacht

Rosenkranz
Messe: Fam. Firzinger aus
Dankbarkeit
Kaffeejause „50+“

7. So. Osterzeit 1.Lg: Apg 7, 55-60 2.Lg: Offb 22,12-14.16-17.20 Evg: Joh 174,20-26

An diesem Sonntag hören wir als Erste Lesung vom Tod des Stephanus, dem ersten Märtyrer im Neuen Testament. Stephanus ist einer der sieben Diakone der Urkirche in Jerusalem. Sein ganzes Leben bezeugte er Jesus als den, der sich der Notleidenden annimmt und ihnen neue Hoffnung schenkt. Sterbend sieht Stephanus den Himmel offen und bittet um Vergebung für seine Mörder.

Stephanus ist Vorbild und Ermutigung für viele nach ihm: alle, die für den gekreuzigten und auferstandenen Herrn leben, werden von ihm im Tod nicht alleine gelassen.

Das Martyrium des Stephanus ereignete sich etwa um das Jahr 40. Seither hat sich viel geändert. Wir können in Europa unseren Glauben weitgehend frei wählen, ohne gesellschaftlichen Druck oder gar Verfolgung befürchten zu müssen. Das ist nicht überall auf unserer Erde so. Das Christentum ist in der Gegenwart als größte Weltreligion auch die Religion, die am häufigsten verfolgt wird. 80 Prozent der Menschen, die wegen ihres Glaubens verfolgt werden, sind Christen. Weltweit sind etwa 200 Millionen Christen in 25 Ländern wegen ihres Glaubens von Misshandlungen, Gefängnis oder Tod bedroht. Nordkorea gilt heute als das Land mit der stärksten Christenverfolgung, gefolgt von Saudi-Arabien, Vietnam und Laos. Christian Solidarity International Österreich (www.csi.or.at) setzt sich dafür ein, dass Christen in allen Ländern der Erde heute ihren Glauben gemäß Art. 18 der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte in Freiheit leben können. Dieses Recht umfasst die Freiheit, seine Religion oder seine Überzeugung allein oder in Gemeinschaft mit anderen, in der Öffentlichkeit oder privat, durch Lehre, Ausübung, Gottesdienst und Vollziehung von Riten zu bekunden. CSI Österreich wird besonders dann aktiv, wenn Christen aufgrund ihrer religiösen Überzeugung oder Zugehörigkeit zu einer christlichen Minderheit, ohne selbst Gewalt auszuüben oder zu propagieren, inhaftiert oder physischen Beschränkungen unterworfen werden. Monatlich wird zum Gebet für verfolgte Christen und gegen Menschenrechtsverletzungen aufgerufen.

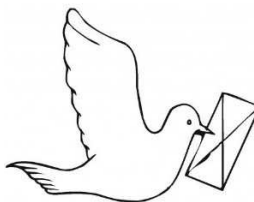
Danken wir Gott für das Geschenk des Glaubens. den wir in Freiheit leben dürfen. Bitten wir um Gottes Geist für die vielen verfolgten und benachteiligten Christinnen und Christen auf der ganzen Welt.

Und beten wir besonders um Einsicht, dass in allen Kontroversen und Auseinandersetzungen nur der Geist des Friedens zu Versöhnung und Einheit führt.

An die Erstkommunionkinder

Liebe Kinder,

Ihr selbst, aber auch Eure Eltern, Pfarrer Laurent und Gordana haben sich bemüht, dass der Tag der ersten Kommunion für Euch und alle Mitfeiernden ein sehr schönes Fest wird. Wir beten für Euch, dass dieses Fest für



Euch auch ein Sprungbrett in die weite Welt des christlichen Glaubens wird.

Der Heilige Geist soll Euch immer begleiten!

MR € 209,50 für das Kirchendach-Darlehen

Herzlichen Dank allen Spendern für ihren Beitrag!

Impressum / Medieninhaber:
Pfarrten Maria Himmelfahrt und Maria Rast. Pfarrmoderator: Dr. Laurent Lupenzu-Ndombi, 3001 Mauerbach, Talg. 2